

Der Teilnehmerbeitrag von 85,00 € ist bei Anmeldung zu überweisen an:

Kath. Gefängnisseelsorge in Deutschland

Konto IBAN DE264 726 030 700 217 200 00

SWIFT / BIC GENODEM1BKC

bei der Bank für Kirche und Caritas Paderborn

Bitte auf der Überweisung im Feld "Verwendungszweck" den vollständigen Namen (Vor- und Zuname) angeben.

Anmeldung bei der

Geschäftsstelle der Katholischen Gefängnisseelsorge in Deutschland

Marstall Clemenswerth

Clemenswerth 1

49751 Sögel

Tel.: 05952 - 207-201

Fax: 05952 - 207-207

Email: b.terborg@marstall-clemenswerth.de

Es erfolgt keine Anmeldebestätigung!

Wir bitten ausschließlich um schriftliche Anmeldung (per Post, per Fax oder per E-Mail) und gleichzeitige Überweisung des Teilnehmerbeitrages.

Anmeldeschluss: 31.01.2017



15. Workshop "Ethikkomitees im Justizvollzug" 13. – 14. Februar 2017

im Burkardushaus Würzburg

Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg

Telefon: (0931) 386 440 00

Email: info@burkardushaus.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen der Ethikkomitees in den Justizvollzugsanstalten, liebe Interessierte!

vom 13. – 14.02.2017 findet im Burkardushaus in Würzburg der 15. Workshop „Ethikkomitees im Justizvollzug“ statt.

Ethik bedeutet, Handeln zu reflektieren. Unser Handeln richten wir an Prinzipien aus. In den vergangenen Workshops haben wir uns bei der Einübung von ethischen Fallreflexionen immer wieder mit den „Prinzipien mittlerer Reichweite“ (Nicht-Schaden, Respekt vor Selbstbestimmung, Fürsorge, Gerechtigkeit) und dem obersten Prinzip der Menschenwürde beschäftigt.

Dabei begegnete uns wiederholt die Frage: Wie verhält sich zu den „Prinzipien mittlerer Reichweite“ die Sicherheit, die unser Handeln im Justizvollzug maßgeblich bestimmt? Dieser Frage nachzugehen bildet den Schwerpunkt des 15. Workshops „Ethikkomitees im Justizvollzug“.

Zudem laden ich ein zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch aus bestehenden Ethikkomitees, zur Einübung ethischer Fallreflexion und zur Besprechung von Fragen, die sich aus der Arbeit in und mit Ethikkomitees im Justizvollzug ergeben.

Ich freue mich auf gute Begegnungen und einen fruchtbaren Austausch beim 15. Workshop im Burkardushaus in Würzburg.

Mit freundlichen Grüßen

Lothar Dzialdowski

Professur für Christliche Sozialethik
Katholisch-Theologische Fakultät
der Julius-Maximilians-Universität Würzburg
Paradeplatz 4
97070 Würzburg
lothar.dzialdowski@uni-wuerzburg.de

Programm

Montag, den 13. Februar 2017

- | | |
|-----------|---|
| 14:00 Uhr | Stehkaffee |
| 14:30 Uhr | Begrüßung |
| | Runde „Stand der Dinge“ |
| 16:00 Uhr | Impulsvortrag |
| | Stellenwert der Sicherheit in der ethischen Reflexion |
| | Prof. Dr. Rita Haverkamp
Juristische Fakultät der Universität Tübingen |
| 17:00 Uhr | Diskussion und Auswertung |
| 18:30 Uhr | Abendessen |
| 19:30 Uhr | Berichte aus bestehenden Ethikkomitees |

Dienstag, den 14. Februar 2017

- | | |
|-----------|--------------------------|
| 09:00 Uhr | Ethische Fallbesprechung |
| 12:30 Uhr | Mittagessen |
| 13:30 Uhr | nächste Schritte |
| 15:00 Uhr | Ende der Veranstaltung |